

Anlage 3 zur Drucksache: 0355/2006/BV

Dr. Karl-Friedrich Raqué Gutleuthofweg 32/5 69118 Heidelberg

☎ 06221/ 808 140

☎ 06221/ 13 97 91

✉ raque@tiscalinet.de

Stadtplanungsamt
über Amt für Umweltschutz,
Gewerbeaufsicht und Energie
Kornmarkt 1

69117 Heidelberg

Heideberg, 25.08.2006

Stellungnahme des Naturschutzbeauftragten

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Wieblingen – Seniorenpflegeeinrichtung Mannheimer Straße 280/282

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch die vorgesehenen Planungen werden die derzeit als Wohngebiet genutzten, vollständig versiegelten Flächen einer landschafts- und umweltverträglicheren Nutzung zugeführt. Die Entsiegelung, die Anlage von Grünflächen mit Bepflanzung einheimischer Baum- und Straucharten sowie die extensive Dachbegrünung wird das Gelände als Lebens- und Aufenthaltsraum für Menschen, Tiere und Pflanzen aufwerten. Demnach sind positive Auswirkungen auf alle Schutzgüter zu erwarten. Dies ist aus Sicht des Naturschutzes sehr zu begrüßen.

Aufgrund der gegebenen Standortbedingungen und –ansprüche schlage ich jedoch vor, *Sorbus aria* (Mehlbeere) durch *Sorbus aucuparia* (Eberesche) im vorgesehenen Außenanlagenplan zu ersetzen. Ebenso sollte geprüft werden, ob der im Plan als Einzelstrauch/-baum dargestellte *Crataegus monogyna* (Weissdorn) nicht in eine am gleichen Standort zu pflanzende Hecke integriert werden kann. Da blütenreiche und beerentragende Hecken für viele Tierarten von großer ökologischer Bedeutung sind und sich durch ihre vielen Beobachtungsmöglichkeiten ganzjährig positiv auf die Stimmung von Menschen auswirken, sollte gerade bei diesem Vorhaben die Anlage einer solchen berücksichtigt werden.

Ansonsten stimme ich dem Vorhaben zu, da es zu einer Verbesserung der derzeitigen Situation führt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Karl-Friedrich Raqué